

St. Johannisstift Evangelisches Krankenhaus Paderborn GmbH

Gefäßzentrum

Reumontstraße 28
33102 Paderborn

Dr. med. Jochen Ernst Matzke
Tel.: (05251) 401-211
Fax: (05251) 401-302
m.egger@johannisstift.de

Dr. med. Bernhard Herwald
Tel.: (05251) 401-231
Fax: (05251) 401-550
i.haertel@johannisstift.de

www.johannisstift.de

Die Deutsche Gesellschaft für Angiologie – Gesellschaft für Gefäßmedizin e.V. führt jedes Jahr einen bundesweiten „Aktionstag Gefäßgesundheit“ durch. Das St. Johannisstift Ev. Krankenhaus Paderborn nimmt an dieser Aktion gern teil.

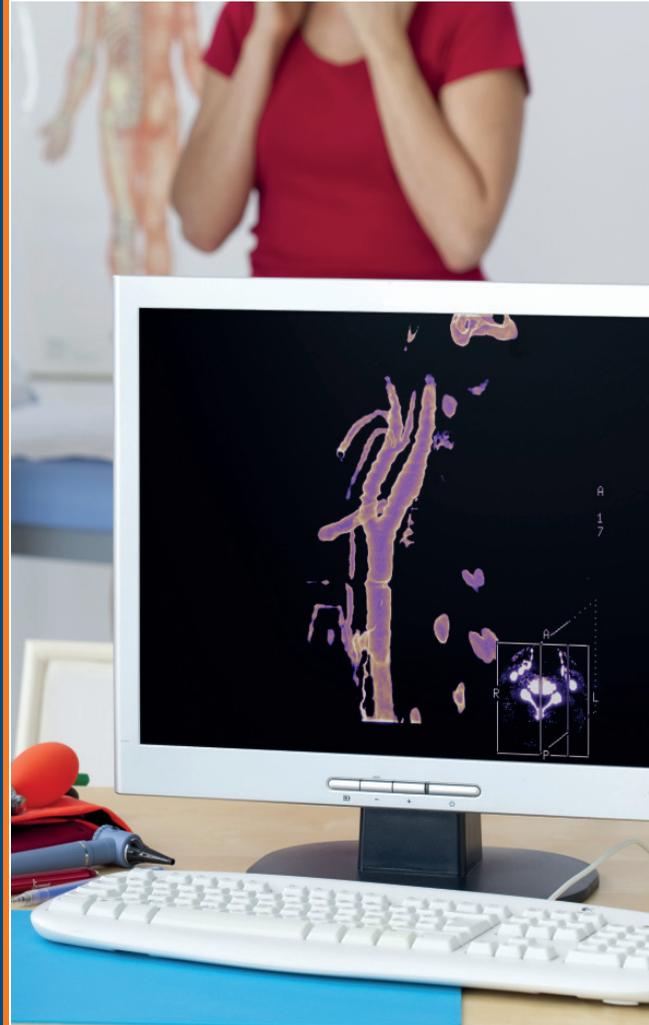


Das Krankenhaus ist zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2008

Foto: shutterstock.de – Image Point F. (Tikal); Deutsche Gesellschaft für Angiologie – Gesellschaft für Gefäßmedizin | Stand 6/2014

Gefäßkrankungen

Diagnose, Behandlungs- und
Therapiemöglichkeiten



 **St. Johannisstift**
Ev. Krankenhaus

Risiko Gefäßerkrankungen – oft unterschätzt

Die Gefäßerkrankungen, und hier insbesondere die der Venen, zählen in Deutschland zu den häufigsten Erkrankungen. So leidet zum Beispiel jeder Zehnte im Alter zwischen 55 und 65 Jahren an einer peripheren arteriellen Verschlusskrankheit (pAVK) der Beckenbeinarterien und fast neun Millionen haben eine chronisch venöse Insuffizienz. Sind Blutgefäße im Körper geschädigt, so können sie den Blutfluss nicht mehr optimal gewährleisten und es kann zu schweren Funktionsstörungen in den betroffenen Körperregionen kommen. Zu Gefäßerkrankungen gehören zum Beispiel:

- ✓ Arteriosklerose
- ✓ Verengung der Halsschlagader (Carotisstenose)
- ✓ Bauchaortenaneurysma (BAA)
- ✓ periphere arterielle Verschlusskrankheit (pAVK)
- ✓ Krampfadern und Krampfaderleiden
- ✓ Thrombose und Lungenembolie

Durch die **Dopplerdruckmessung** können Gefäßerkrankungen sehr gut frühzeitig erkannt werden. Sie ist eine einfache und schnell anzuwendende, schmerzfreie Untersuchung zum Erfassen von Durchblutungsstörungen vorwiegend an den Beinen. Sie ist eine Standarduntersuchung im St. Johannisstift Ev. Krankenhaus Paderborn.



Welche Beschwerden treten auf?

Die Beschwerden für Gefäßerkrankungen sind Schmerzen und Missempfindungen in den Körperregionen. Das Hauptsymptom bei venösen Erkrankungen ist die Stauung beziehungsweise Schwellung des der Vene zugehörigen Gewebebezirkes.

Was sind die Ursachen?

Ursachen für venöse Gefäßerkrankungen sind meist Entzündungen, Verschlüsse und Schädigungen der Gefäße. Diese führen dazu, dass das Blut nicht mehr vollständig zum Herzen zurück geleitet wird.

Welche Behandlungen gibt es?

Bei Schwellungen der Beinvenen tragen Kompressionsbandagen und -strümpfe dazu bei, die Schwellungen zu lindern. Zusätzlich können die Beine hochgelegt werden. Medikamente werden verabreicht, um die Blutgerinnung zu hemmen, Embolien zu vermeiden und auftretende Schmerzen zu dämpfen. Krampfadern können operativ entfernt werden. Zu weiteren Behandlungsmöglichkeiten, individuell abgestimmt auf Ihre Gefäßerkrankung, beraten wir Sie gern – sprechen Sie uns an.